



Fortschritte auf dem Weg zur Klimaneutralen Schule – Newsletter 1/2025

Zu Beginn des zweiten Halbjahres haben in unserem Newsletter wieder aktuelle Aktivitäten, neue Projekte und Bildungsangebote zu Energiesparen, Klimaschutz und BNE zusammengestellt.

Gleichzeitig befinden wir uns kurz vor der Bundestagswahl am 23. Februar. Klimaschutz spielt in diesem Wahlkampf keine zentrale Rolle. Das scheint nicht verwunderlich angesichts der vielen anderen, krisenhaften Entwicklungen und der gesellschaftlichen Polarisierung, mit der das Thema aufgeladen wurde. Aber ignorieren hilft nicht: Das Problem ist größer denn je. 2024 war das erste Jahr, in dem die [1,5-Grad-Marke weltweit überschritten](#) wurde – das Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens ist damit nicht mehr erreichbar, Arten- und Klimakrise schreiten weiter voran. Gleichzeitig versuchen einige Parteien, Errungenschaften im Umwelt- und Klimaschutz zurückzudrehen, wissenschaftliche Fakten zu leugnen und die gesellschaftliche Spaltung voranzutreiben. Um diese Themen im Unterricht aufzugreifen, bieten der Verein Klimabildung und Greenpeace bis zum 18. Februar [Lessons for Bundestagswahl](#) an: In den Youtube-Livestreams geht darum, wie Schüler:innen politisch aktiv werden, sich rund um die Wahl objektiv informieren und Fake-News im Wahlkampf erkennen können. Auch junge Politiker:innen kommen zu Wort. Denn: Klimabildung gemeinsam mit politischer Bildung und einer starken Demokratie zu verstehen, ist in diesen Zeiten wichtiger denn je!

Neues zur Klimaneutralen Schule:

Mit Jahresbeginn hat die Initiative Klimaneutrale Schule ihren Fokus erweitert und hat nun auf ein **zweistufiges Teilnahme- und Auszeichnungsverfahren**: Ab sofort können auch Schulen im Netzwerk aktiv werden, die sich auf den Weg machen für mehr Klimaschutz, aber das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität (noch) nicht erreichen. Wie das geht? Alle allgemeinbildenden Schulen aus Niedersachsen, die den ausgefüllten [Berechnungsbogen „CO₂-Emission einer Schule“](#) zusammen mit dem neuen [Formular „Beschreibung der umgesetzten pädagogischen Maßnahmen“](#) einreichen, können sich für die **Auszeichnung „Auf dem Weg zur Klimaneutralen Schule“** bewerben. Schulen, die ihre nicht-vermeidbaren Emissionen zusätzlich kompensieren, können sich weiterhin für die **Auszeichnung „Klimaneutrale Schule“** bewerben. Für beide Auszeichnungen ist der nächste **Bewerbungsschluss am 31. März 2025**. Neu ist auch, dass die Berechnungsbögen mit Formeln hinterlegt wurden und die Emissionen aus den eingegebenen Daten automatisch errechnet werden. Weitere Informationen und die überarbeiteten Berechnungs- und Erfassungsbögen zu gesamten CO₂-Emissionen und den [Erfassungsbogen für Tagesausflüge und Klassenfahrten](#) finden Sie auf unserer [Webseite](#).



Klimaneutrale Schule zu Gast bei „Die MACHBAR“

Im Podcast „Die MACHBAR“ sprechen Melanie Cronshagen und Dirk Wolf jeden Monat mit Menschen aus der Bildungslandschaft, die sich mit der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung beschäftigen. In der Januar-Folge geht es um die Initiative Klimaneutrale Schule: Lehrer:innen bekommen Anregungen, um ihre Schulen auf dem Weg zur Energiesparen und Klimaneutralität zu motivieren und zu begleiten. Weitere Themen sind die Schritte zur Auszeichnung und die wichtigen Selbstwirksamkeits-erfahrungen der beteiligten Schüler:innen. Die gesamte Folge gibt es [hier](#).

Auf den Weg gebracht wurde die Initiative „Klimaneutrale Schule“ von Lehrkräften, die sich Verein Wasser für Kenia engagieren. Der Verein verleiht auch einen **Koffer mit VR-Brillen** und weiteren Materialien für eine Geographie-Stunde zum Thema "Holzsparende Öfen gegen den Klimawandel". Aktuell kann der Koffer in Hannover ausgeliehen werden, nach den Osterferien dann in Wolfsburg. Weitere Informationen zur Ausleihe und dem Einsatz im Unterricht [hier](#). Diesen Text und weitere Inspirationen finden Sie auch in der KEAN-[Rubrik „So gelingt Klimaschutz in der Schule“](#).

Nach wie vor steht das Team der Klimaneutralen Schule allen Interessierten gerne für individuelle Beratungen zur Verfügung. Am besten erreichen Sie uns per E-Mail an info@klimaneutrale-Schule.de, es können auch Termine für eine Beratung per Telefon oder Videocall ausgemacht werden.

Terminhinweise:



Schulung "Vor-Ort-Mobilitätschecks an Schulen": 22.02.2025, 11-15 Uhr, Hannover
In der Schulung lernen die Teilnehmenden, wie ein Vor-Ort-Check für eine nachhaltige Mobilität an Schulen durchgeführt wird und erhalten zum Abschluss ein Starterset als Grundausrüstung. Die Schulung wird von der KEAN in Kooperation mit dem VCD Niedersachsen durchgeführt und richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen und Multiplikator:innen – wenige Plätze sind noch frei für Kurzentschlossene. Mehr Infos und Anmeldung [hier](#), die Teilnahme ist kostenfrei.



Fortbildung "Energiesparen - Auf dem Weg zur CO₂ neutralen Schule": 27.03., 9-12:30 Uhr, Osnabrück

Lehrkräfte von allgemein- und berufsbildenden Schulen aus Osnabrück sind eingeladen, um praxisorientierte Konzepte für eine klimaneutrale Schule vorzustellen und zu diskutieren. Weitere Inhalte sind die Übertragbarkeit bewährter Maßnahmen auf die eigene Schule sowie die Nutzung der Erfassungsbögen. Zudem geht es um die Neugestaltung des Energiesparmodells an Osnabrücker Schulen. Die Anmeldung ist bis 14. März im [NLC](#) möglich, die Teilnahme ist kostenfrei.



Fortbildung "Klimawandel und Treibhauseffekt": 22.05.2025, 9-13 Uhr, Hannover

An Lehrkräfte der Sek I und Sek II sowie Multiplikator:innen richtet sich die Fortbildung „Klimawandel und Treibhauseffekt“, die im Energie-LAB der Leonore-Goldschmidt-Schule stattfindet. Neben Experimenten zu den Ursachen und Folgen des Ausstoßes von Treibhausgasen werden auch die Möglichkeiten des eigenen Handelns diskutiert. Mehr Infos und Anmeldung [hier](#), die Teilnahme ist kostenfrei.



Online-Workshop: Umgang mit Desinformationen und Widerständen im Klimadiskurs in Kitas und Schulen: 13.11., 9:30 bis 12:30 Uhr

Die Teilnehmenden lernen, Desinformationen, Verzögerungsstrategien und Widerstände im Klimadiskurs mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu erkennen und konstruktiv damit umzugehen. Mehr Infos und Anmeldung [hier](#), Kosten: 29 Euro.

Weitere Angebote und Bildungsmaterialien:



So geht Zukunft! – Projekttag und Methodenset

Mit dem [Projekttag So geht Zukunft!](#) ermöglichen die Deutsche KlimaStiftung aus Bremen bundesweit Klassen aller Schulformen der Jahrgangsstufen 9 bis 11 interaktive Workshops und inspirierende Berufsorientierung für Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung. Für Lehrkräfte gibt es zudem ein [Methodenset zu innovativen Klimaschutzlösungen](#) für den Einsatz in natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern.



Podcasts zu BNE im Schulkontext

Die beiden [Podcastreihen](#) „Teach up! – Der Podcast für Nachhaltigkeitspädagogik“ und „Das geht?! – Meine Zukunft mitgestalten“ vom Verein Die Multivision beschäftigen sich in zehn thematische Doppelfolgen jeweils für Lehrkräfte und Schüler:innen mit den gesellschaftlichen und zukunftsrelevanten Herausforderungen unserer Zeit und bieten pädagogische Lösungsansätze und praktische Handlungsoptionen. Zusätzlich gibt es zu jeder Folge weiterführende Materialien, um das jeweilige Thema zu vertiefen.



Podcasts zur Jugendbeteiligung am Kommunalen Klimaschutz

In der Podcastreihe „[Transfer-Talks: Klimaschutz jugendgerecht gestalten](#)“ vom AGJ-Projekt jugendgerecht.de tauschen sich Expert:innen aus Jugend- und Klimapolitik aus Bund, Kommune und Wissenschaft mit jungen Menschen über die Bedeutung von Jugendbeteiligung in der Klimapolitik aus und wie diese in der Praxis gelingen kann.



Die Klimawaage: Tool für mehr Nachhaltigkeit im Alltag

Die [Klimawaage](#) vom Kompetenzzentrum für Nachhaltigen Konsum im Umweltbundesamt (UBA) ist ein Lerninstrument, um die Klimawirkung von Alltagshandlungen zu verstehen. Dazu gibt es ein [Kartenspiel](#) zum kostenlosen Download.



Mobile Game „Little Impacts“

„[Little Impacts](#)“ ist ein Mobile Game des UBA. Darin erleben Spieler:innen in fünf interaktiven Kapiteln über Ernährung, Wohnen, Mobilität, politische Teilhabe und nachhaltige Investitionen, wie Hauptfigur Leah ihr Umfeld mit ihrer Begeisterung für Nachhaltigkeit ansteckt. Entwickelt für das Spiel für lese- und spielbegeisterte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.



Quiz „Nicht ich. Nicht jetzt. Nicht so. Zu spät.“

Das Quiz "[Nicht ich. Nicht jetzt. Nicht so. Zu spät.](#)" von Klimafakten thematisiert die vier gängigen Argumentationslinien, mit denen wirksamer Klimaschutz verzögert oder ausgebremst wird. Das Quiz schärft den Blick und hilft, in Diskussionen adäquat und konstruktiv zu reagieren.



Bewerbungsschluss 28. März: Wettbewerb „Energiesparmeister“

Der [Energiesparmeister-Wettbewerb](#) geht in die 17. Runde! Mitmachen können Schüler:innen und Lehrer:innen aller Schultypen einzeln oder im Team. Es gibt Preise im Gesamtwert von 50.000 Euro zu gewinnen! Ideen und Anregungen wie eine Vorlage zur Projektplanung gibt es in der [Broschüre „Klimaschutz im Klassenzimmer“](#). Mehr zur Motivation von Schüler:innen für Energiesparen und Klimaschutz in unserem [Guten Beispiel „Energie-Teams in allen Klassen – Motivation durch Wettbewerbe“](#).



Coming soon: Schulradeln (und Stadtradeln) 2025

Unter dem Motto „3 Wochen radeln für die Zukunft! Kilometer sammeln: für eure Schule, eure Stadt oder Gemeinde, euren Landkreis“ gibt es auch 2025 in Niedersachsen wieder die Aktion „Schulradeln“: Gesucht werden die fahrradaktivsten Schulen und Schulaktionen zum Thema Fahrradfahren im Zeitraum Mai bis September. Mitmachen können alle weiterführenden Schulen und Grundschulen innerhalb des Stadtradeln-Aktionszeitraums ihrer jeweiligen Kommune. Weitere Informationen [hier](#). Zu Mobilität als Bestandteil von BNE informiert auch das [Bildungsportal Niedersachsen](#) und bietet eine [Fachberatungen Mobilität](#) an.

Diesen und alle bisherigen Newsletter finden Sie auch als pdf zum Download auf unserer [Webseite](#).

Herzliche Grüße und weiterhin viel Erfolg bei Ihrer wertvollen Arbeit in unseren Schulen!

Ruth Märtin, Andrea Werneke und Janina Binner mit dem Team der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Unterstützt durch das
Niedersächsische
Kultusministerium



**Niedersächsisches
Kultusministerium**

die Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen



das Institut für Transformative
Bildung gUG



und Wasser für Kenia

